

1. Record Nr.	UNINA9910484523803321
Autore	Marneros Andreas
Titolo	Homers Ilias psychologisch erzählt : Der Seele erste Worte // von Andreas Marneros
Pubbl/distr/stampa	Wiesbaden : , : Springer Fachmedien Wiesbaden : , : Imprint : Springer, , 2017
ISBN	3-658-11202-6
Edizione	[1st ed. 2017.]
Descrizione fisica	1 online resource (355 p.)
Disciplina	500
Soggetti	Psychology Psychotherapy Counseling Personality Social psychology Popular Science in Psychology Psychotherapy and Counseling Personality and Social Psychology
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Der Kampf der Narzissten, Arroganz des Übels Wurzel, Zorn und Rache -- Dankbarkeit und Ehekrach, Lernen durch Leiden -- Die Geburt der Humanität und die der Rationalität -- Odysseus als Vater der Massenpsychologie, Verführung und Verführbarkeit, Suggestion und Suggestibilität -- Die Ermordung der Scham -- Von Barmherzigkeit und Grausamkeit, Freundschaft und Solidarität -- Der Täuschung listige Wege, der Götter Verletzbarkeit -- Die Hölle ist die Sinnlosigkeit, das verblendete Wunschenken.
Sommario/riassunto	Die Neuerzählung des Klassikers der Weltliteratur aus der Feder eines namhaften Psychiaters – mit dem Ziel, Ur-Themen der menschlichen Psyche und deren Bewältigungsstrategien als aktuelles Epos in rezitierender Form neu verständlich und zugänglich zu machen. So beginnt das erste literarische Werk des Abendlandes mit dem Wort Zorn. Diesem Wort folgen zahlreiche weitere Beschreibungen psychologischer Zustände und psychischer Strategien, die modernen

Fachleuten als psychische Mechanismen und Bewältigungsstrategien vertraut sind. Der Autor bedient sich des Kunstgriffs, Homer selbst seine Ilias neu erzählen zu lassen. Die „Seele“ sekundiert Homer bei seiner Rezitation. So entsteht eine spannende Erzählung – von der ersten bis zur letzten Seite. Der Inhalt Der Kampf der Narzissten, Arroganz des Übels Wurzel, Zorn und Rache Dankbarkeit und Ehekrach, Lernen durch Leiden Die Geburt der Humanität und die der Rationalität Odysseus als Vater der Massenpsychologie, Verführung und Verführbarkeit, Suggestion und Suggestibilität Die Ermordung der Scham Von Barmherzigkeit und Grausamkeit, Freundschaft und Solidarität Der Täuschung listige Wege, der Götter Verletzbarkeit Die Hölle ist die Sinnlosigkeit, das verblendete Wunschdenken Die Zielgruppen Psychologen, Psychiater, Psychotherapeuten, Soziologen, Pädagogen. Gebildetes Allgemeinpublikum Philologen, Historiker, Philosophen Der Autor Prof. Dr. med. Prof. h.c. Dr. h.c. mult. Andreas Marneros ist emeritierter Ordinarius für Psychiatrie und Psychotherapie.

---